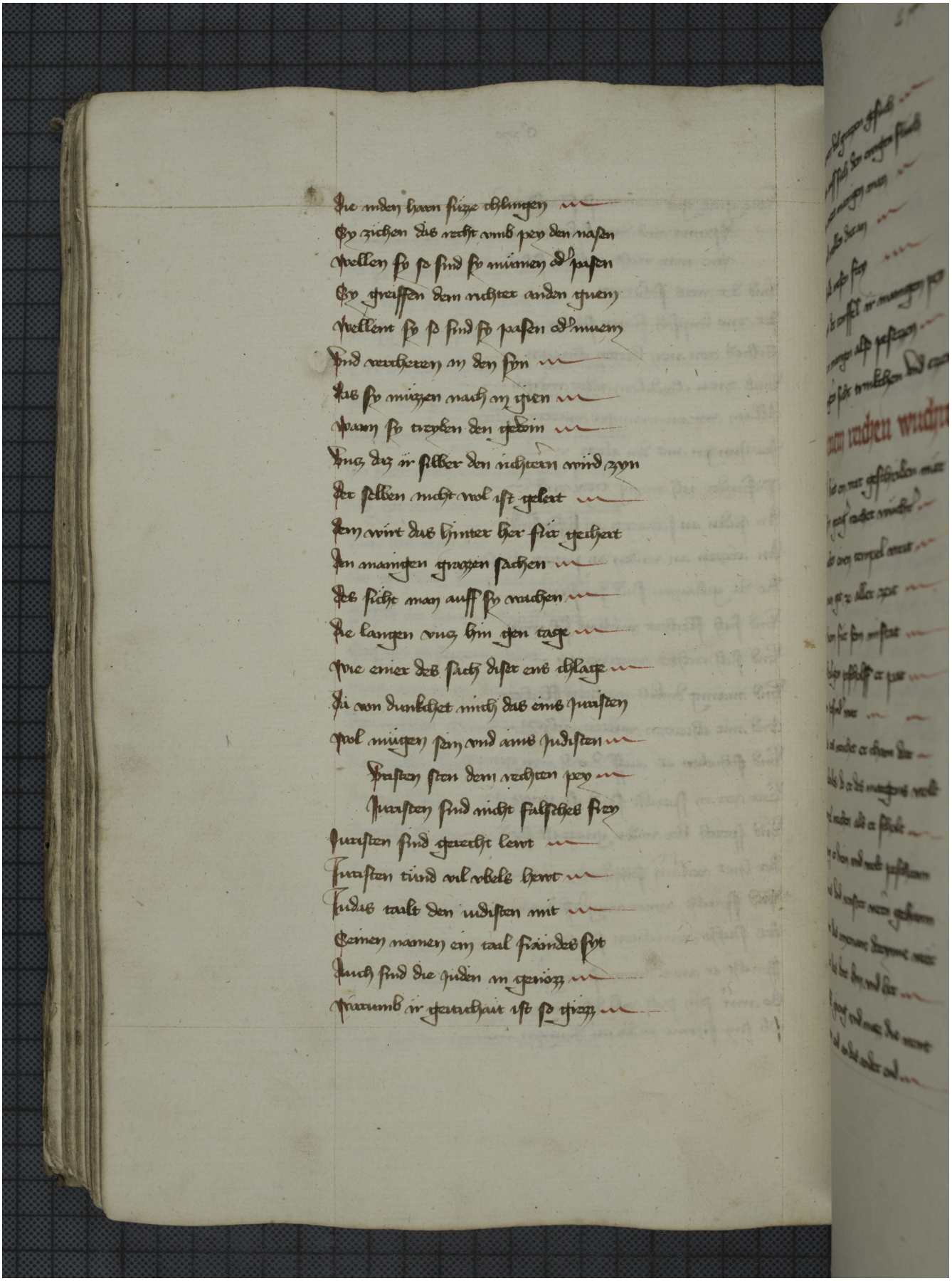
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=968
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



Die nden haen fuzze vbelingen
Sy ziehen das recht amb pey den nasen
Wellen sie so sind sie mumen ob'paesen
Sy greiffen dem nehsten anden gruen
Wellent sie so sind sie paesen ob'muem
Und verkeren in den sun
Das sie mugen nach in gruen
Wann sie treyben den gelaim
Dnc, dez ir silber den nehsten wird zyn
Der selben macht wol ist gelert
Den wirt das hinter her sich geuehert
Den manigen grozzen sachen
Des sicht man auff sy wachsen
Die langen vnz hin gen tage
Wie einer des sach dyser ein vbelage
Di von dunkelset mich das ein wasten
Wol mugen pan vnd ainis judisten
Wasten sten dem rechten pey
Wurasten sind macht falsches fley
Wurasten sind gerecht lewt
Wurasten tund vil vbels hewt
Judas tault den vdisten mit
Seinen namen ein taul schandes sit
Auch sind die juden in geniez
Warumb ir geuechait ist so griez